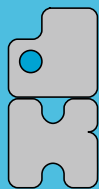


Chäsitzer



Informationen für
die Bevölkerung
von Kehrsatz,
publiziert vom
Dorfverein Kehrsatz

Nr. 2 · 2010

März / April
38. Jahrgang

Weltgebetstag

Freitag, 5. März, Öki

Kla-Vier-Hände

Sonntag, 7. März, Öki

Vorlesenachmittag

Mittwoch, 10. März, Dorfbibliothek

Zmorge-Zmittag

Sonntag, 7. März, Aula Selhofen

Präsi-Treffen

Freitag, 12. März, Pfadiheim

Flöten und Harfe

Sonntag, 28. März, Öki

Liebe Leserinnen Liebe Leser

Abkürzungen habens in sich. Mit dem «Kürzen» schaffen Sie in einem Text vielleicht Platz für ein Bild. Beim Wandern unter Umständen Zeit für eine Pause. Aber manchmal verwirren Abkürzungen auch. Denn wer ausser den Insiderinnen weiss schon, was sich hinter den Buchstaben SGF versteckt. Wie wärs mit «Sofort Gründe finden»? Oder «Steuern gehen fliegen»? Lassen Sie Ihre Sprachfantasie walten! Die Lösung selber finden Sie im Heftinnern. Zu Jahresbeginn habe ich eine ganz unerwartete Ansammlung von Zeichen entdeckt: MMX. Eine neue Kleider- oder Pizzagrösse? Mitnichten. Was aussieht wie eine Abkürzung ist die Schreibweise für unser Jahr 2010 – mit römischen Ziffern. Schon lange her, dass die in unserer Gegend verwendet wurden. Aber diese Zeit wird am nördlichen Dorfeingang erforscht. Auf der Wiese vor dem roten Gewerbehau wird also weder Gold geschürft noch nach Erdöl gebohrt. Der archäologische Dienst will wissen, ob sich in diesem Gebiet schätzenswerte Objekte befinden. Spielen ist als Kulturbegriff ein weites Feld. Jassen passt ebenso gut hinein wie Poker, UNO und «Fer battu». Blättern Sie doch mal weiter, dann finden Sie verschiedene Beweise dafür, dass wir direkt ein «spielerisches» Dorf sind. Die Traditionen sind unterschiedlich lang, aber sie existieren. Und schon bald geht es wieder zum Pétanque beim Blumenhof. Das heisst: der Frühling naht. Schön nicht? *Margrit Sieber*

Chäsitzer Preis 2009

Für zwei engagierte Frauen

Der Gemeindeabend als Rahmen für die Verleihung des Chäsitzer Preises 2009 war symbolisch für die beiden Preisträgerinnen Rosa Bucher und Ruth Loosli: integrativ, engagiert und sich an breite Schichten wendend. Dies betonte Gemeinderätin Katharina Annen in ihrer Laudatio.

Zu einem der Höhepunkte des Gemeindeabends gehört seit einigen Jahren die Verleihung des Chäsitzer Preises. Man war gespannt auf den oder die Preisträger/in 2009. Das Geheimnis wurde von Gemeinderätin Kathrin Annen gelüftet: «Der Chäsitzer Preis 2009 geht an zwei Frauen aus unserem Dorf. Sie leisten seit Jahren durch ihre engagierte ehrenamtliche Tätigkeit unbezahlbare Dienste, die vielen Menschen, unge-

achtet ihrer Herkunft und ihres Status, zu Gute kommen».

Preisträgerinnen Rosa Bucher...

Von der einen Preisträgerin habe ich viel gehört, kannte jedoch nicht ihr Gesicht. Erst im letzten Sommer hatte ich das Vergnügen, sie bei einem Besuch kennenzulernen. Ihr sind ihre Mitmenschen sehr wichtig. Sie knüpft leicht Kontakte und kennt die Not und die Sorgen der Mitmenschen. Sie hilft rasch und unkompliziert dort, wo Hilfe gebraucht wird. Im Frauenverein ist sie eine geschätzte Helferin und – gemäss der Aussage der FV-Präsidentin Ursula Walther – «eine Frau für alle Fälle».

Seit mehreren Jahren gehört sie auch zum Team der Rotkreuzfahrerinnen und -fahrer. Sie begleitet die Klientinnen und



Gemeinderätin Kathrin Annen (l.) überreichte Rosa Bucher (r.) und Ruth Loosli den Chäsitzer Preis 2009 für ihr integrativ wirkendes Engagement.



Applaus für die neu eingebürgerten und neu zugezogenen Chäsitzerinnen und Chäsitzer



«Fer battu» sorgte für heisse Rhythmen.



Neuzuzügerin Anja Zesko kennt die örtlichen politischen Gremien. Dafür erhielt sie einen Reisegutschein.



«Pasta statt Raclette» war das kulinarische Motto. In der Küche wirkten Brigitta Wenger (r.) und Barbara Berger mit ihren Helfer/innen.

Klienten nicht nur zu den Arztterminen, sondern nimmt sich auch Zeit, mit ihnen einzukaufen oder spazieren zu gehen. Für die Betreuung von noch älteren Personen wendet sie viel Zeit auf, indem sie diese durch den Alltag begleitet und auch unbürokratisch entsprechende Beistandschaften übernimmt. Sie unterstützt die ihr anvertrauten Personen bei der Suche nach Altersheimplätzen und packt auch

Club der Alleinstehenden

Dieser Club steht allen alleinstehenden Chäsitzerinnen und Chäsitzern offen. Ob einfache Wanderungen, Ganztagesausflüge, Besichtigungen oder Theaterbesuche, das Tätigkeitsprogramm ist so abwechslungsreich, dass es für jede und jeden etwas hat. Interessiert? Frau Rosa Bucher, Tel. 031 961 03 87, E-Mail robuke@bluewin.ch, gibt Ihnen gerne Auskunft.

nicht selten bei deren Wohnungsauflösung mit an. Mit viel Gefühl und Enthusiasmus führt sie seit vielen Jahren den Club der Alleinstehenden. Sie organisiert für die Mitglieder interessante Anlässe und Reisen und ist auch immer mit dabei. Der Chäsitzer Preis 2009 geht zu einem Teil an Frau Rosa Bucher.

... und Ruth Loosli

Die zweite Frau ist in unserem Dorf wohl bekannt. Ich kenne und schätze sie seit einigen Jahren. Kennengelernt habe ich sie als engagierte und unbeirrbar freiwillige Schafferin. Für sie ist der Begriff «sinnvolle Integration» keine Floskel, sie lebt es uns vor.

Sie gestaltet immer wieder Anlässe mit, die für alle Kinder von Kehrsatz zugänglich sind wie etwa Kinderwoche, Fyre mit de Chlyne. Sie hat vor vielen Jahren mitgeholfen, Aufgabenhelfer/innen für Schülerinnen und Schüler mit Aufgabenproblemen zu suchen. Bis zum heutigen Tag unterstützt sie mit ihrem

Wissen Schweizer- und Ausländerkinder sowohl bei Mathematik- als auch bei Sprachaufgaben oder bei der Erarbeitung eines Vortrags. Ein weiteres Tätigkeitsgebiet sind die Sprachkurse für Migrantinnen. Die Preisträgerin bringt fremdsprachigen Mitbürgerinnen die schwierige Fremdsprache Deutsch bei mit dem Ziel, dass diese Frauen den Alltag in unserem Dorf besser bewältigen können. Die Preisträgerin scheut sich auch nicht davor, zu diesen Frauen nach Hause zu gehen für den Unterricht, wenn nebenher noch kleine Kinder zu beaufsichtigen sind.

Als Gründungsmitglied und Präsidentin der Kantorei ist sie über die Dorfgrenze hinaus bekannt. In diesem Chor wird die Ökumene gefördert: Reformierte und Katholiken singen gemeinsam. Ihre sozialen Ziele verfolgt sie auch als Kirchgemeinderätin und vertritt in der Bezirkssynode die kirchlichen Anliegen der Region. Der Chäsitzer Preis 2009 geht zum andern Teil an Ruth Loosli.



Fotos: Robert Sieber

Durch den Gemeindeabend führte erstmals Pfarrer Christoph Nussbaumer.

Traditionell und anders

Traditionen sind erst lebendig, wenn sie sich dem Lauf der Zeiten anpassen. Dies traf auch auf den Gemeindeabend zu. Eingeladen hatten traditionellerweise die reformierte und katholische Kirchgemeinde sowie die politische Gemeinde. Eingeladen wurden alle Chäsitzerinnen und Chäsitzer, insbesondere aber jene, die letztes Jahr neu das Gemeindegerechtigkeitsrecht erhielten und die neu in unsere Gemeinde zugezogen waren. Und sie alle kamen zahlreich. Das Foyer übernahm für die Zeit des Apéros die Rolle eines Dorfplatzes: Grüssen hier, Schwatz dort, alte und neue Bekanntschaften rundherum. Und dann füllte sich der Saal in kurzer Zeit bis auf den letzten vorbereiteten Platz.

Erstmals führte Pfarrer Christoph Nussbaumer durchs Programm. In witzigen Versen machte er u.a. auf die organisatorischen Anweisungen aufmerksam. Und damit auch auf den Traditionen durchbrechenden Spaghettiplausch. Dieser fand grossen Anklang, wurden doch 13 Kilogramm Teigwaren verzehrt. Wer sich unter «Fer battu» als kulturelles Highlight einen Hufschmied vorstellte, lag total falsch. Das wörtlich übersetzte «verprügelte Eisen» entpuppte sich als rassige Steelband. Ein gutes Dutzend Musikerinnen und Musiker, darunter auch Chäsitzer/innen, entführten die Gäste in die weite Welt, vom «African market place» über «Ipanema-Girl» und dem «Watermelon man» bis hin zu «Under the mango tree». Und animierten einige sogar zum Tanzen. Auch dies eine echte – und vor allem nachahmungswürdige – Neuerung!

Margrit Sieber

Dorfverein

Biz kadınlar buluşuyoruz

Une rencontre pour nous, les femmes

Un encuentro para nosotras, la mujeres

Women, we will meet

Donne, ci incontriamo

نحن النساء نلتقي في موعد

பெண்கள் சந்திக்கும் நேரம்

一緒に お茶 しますか

Wir Frauen treffen uns

..... jeden 1. und 3. Donnerstag des Monats

(ausser in den Schulferien)

zwischen 14.30 und 16.00 Uhr

im Ökumenischen Zentrum in Kehrsatz

Frauen aus verschiedenen Kulturen treffen sich bei Kaffee, Tee und vielen Gesprächen.

Infos bei Songül Mordeniz 031 961 11 38

oder Margret Lehmann 079 285 20 74

Organisiert vom Dorfverein

Ikebana



Entdecken Sie die andere Schönheit unserer Pflanzen- und Blumenwelt durch Ihre eigene Kreativität mit Hilfe der japanischen Blumenkunst «Ikebana».

Der Kurs ist geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene. Wir lernen gemeinsam die verschiedenen Ikebana-Stile.

Datum:

Kursort:

Zeit:

Preis:

Mitbringen:

Anmeldeschluss:

Anmeldung + weitere Infos:

Dienstag, 4. und 18. Mai, 8. und 22. Juni 2010

Gurtenzimmer im Öki

9.15–11.15 Uhr und/oder 19.30–21.30 Uhr

CHF 43.– pro Lektion, inkl. Blumen
(Reduktion für Mitglieder Dorfverein)

Falls vorhanden: Schale (Durchmesser ca. 30 cm/
Rand ca. 5 cm), Blumenschere, Blumenigel, Lappen

bis drei Tage vor jedem Kurstag

Kyoko Ulrich-Kajita, Eichenrain 37, 3122 Kehrsatz,

Tel. 031 961 56 45 / 079 754 91 83,

E-Mail kyokoulrich@hotmail.com

Mein Verein – Dorfverein

32. Chäsitzer Jassmeisterschaft Bekannte Jasskönige

Der Gewinn der 32. Chäsitzer Jassmeisterschaft ging an Benno Winkler und Andi Tromp, beide durch ihr Engagement in der Gemeinde bekannt. Sie holten sich nach 1996 zum zweiten Mal den Titel.

Zum 30-Jahr-Jubiläum wurde die Tradition dieses beliebten Turniers betont. Namen und Zahlen gefällig, die dies untermauern? Bei der 32. Austragung spielten 18 der seit 1996 gekürten 28 Sieger wieder um den Pokal, 16 Jasser/innen sogar mit dem/r gleichen Partner/in. Mindestens drei weitere Jasskönige aus der Ära vor 1996 waren ebenfalls dabei. 11 Jasser waren die letzten acht Jahre nicht nur ohne Unterbruch dabei, ihre Namen finden sich auch bereits auf der Startliste von 1980 – das ist immerhin 30 Jahre her! Es sind dies Margrit und Walter Burri, Erika und Werner Kämpfer, Johann Gerber und Otto Staab, Alfred Marti, Christian Marti, Willy Müller, Rudolf Stalder und Markus Stucki – möglicherweise ist die Liste nicht vollständig. Wie immer geht der Dank an die Helfer,



Beim Jassen ist Konzentration gefragt.

die Sponsoren und Spender der Preise. Diese sind nicht nur Tradition, sondern ermöglichen es jedem Jasser und jeder Jasserin, sich auch noch zuhause über etwas Schönes freuen zu können. Für alle, die seit Jahren dabei sind, aber noch nie gewonnen haben, mag folgendes Zitat der aktuellen Jasskönige ein Trost sein: «Um Jasskönig zu werden, braucht es vor allem viel Glück! Das kann

allen einmal winken! Wir sind der Beweis dafür: Im Jahre 2005 belegten wir den 89. und damit zweitletzten Platz. Dieses Jahr schafften wir es zum zweiten Mal an die Spitze. Auch hier gilt. Die Hoffnung stirbt zuletzt!»

Auf eine spannende Chäsitzer Jassmeisterschaft 2011!

*Für den Dorfverein:
Margret Lehmann, Präsidentin*



Der reichhaltige Gabentisch



Rundenwechsel: für die neuen Paarungen muss man sich gut umsehen.



Das bewährte Rechnungsbüro:
Philipp Eschenbacher (l.) und Christoph Läderach

Sponsoren

Kehrsatz

Bettwaren Kyburz
bls Dienstleistungszentrum
Chäsitzeranlage Tennis
esther kosmetik & fusspflege
Gärtnerei Maurer
Hürlimann Dora
Mago Automobile Honda
Primo Rufener
Radio-TV Kilchenmann
Valiant Bank
Waldhof Matratzenfabrik AG
Walker Milchprodukte

Worb

Brauerei Egger

Belp

Landi Belp-Längenberg
Metzgerei Reber
Schweiz. Mobiliarversicherung

Schönbühl

Migros Genossenschaft Aare

Wabern

Sonfleur



Fotos: Ruedi Schwarzenbach

Dorfvereins-Präsidentin Margret Lehmann beim Rundenwechsel

HUBRAUM KUNST
KULTUR

Frühlingsmärit 2010
 Samstag 8. Mai 10 - 16 Uhr
 Belpstrasse 24 Kehrsatz
 (beim Waldhof)

Schmuck Portraits
 Blumen Taschen
 Kleider Konfitüren
 Gänggelmärit

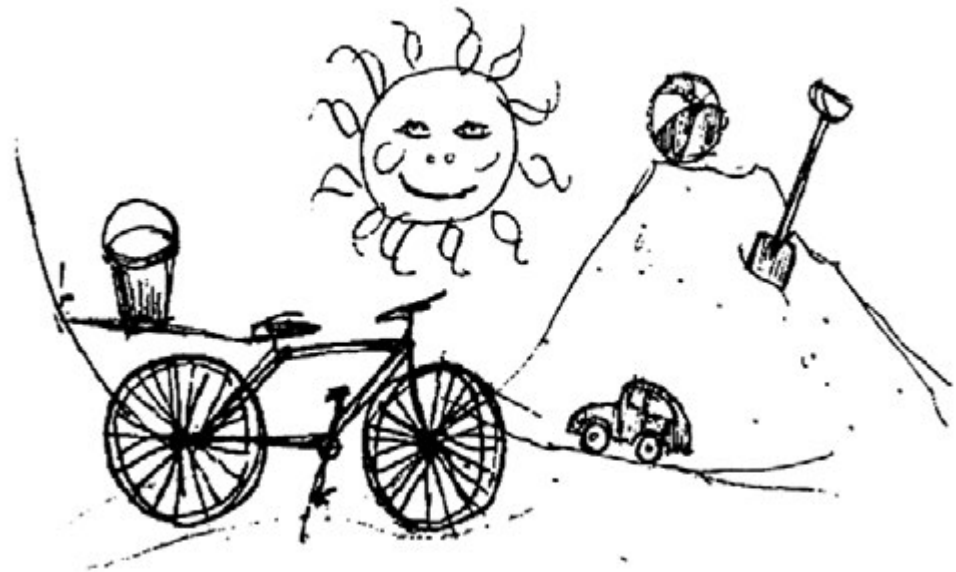
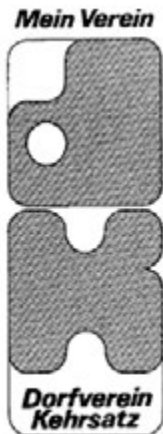
- Bratwurst vom Grill
- Kafibar

Frauenverein
Dorfverein

Organisation : Daniela Marti : 078 / 647 66 38

Rangliste 32. Chäsitzer Jassmeisterschaft

Rang	Team	Name	Vorname	Name	Vorname	Punkte	Rang	Team	Name	Vorname	Name	Vorname	Punkte
1	43	Winkler	Benno	Tromp	Andi	5723	36	59	Burri	Walter	Burri	Margrit	4989
2	42	Neidhart	Ruth	Bützer	Simone	5480	37	11	Schmid	Ernst Alexander	Bolliger	Doris	4963
3	62	Hüsler	Ursula	Schmid	Peter	5434	38	9	Weber	Therese	Püntener	Maya	4959
4	23	Kappeler	Walter	Beyeler	Walter	5419	39	32	Bieri	Hilda	Zemp	Trudi	4953
5	6	Vonlanthen	Gertrud	Vonlanthen	Paul	5413	40	18	Menzel	Irene	Aebischer	Ruth	4927
6	67	Messerli	Werner	Messerli	Martin	5405	40	50	Schmidlin	Markus	Stingelin	Cédric	4927
7	21	Siegerist	Edith	Wüthrich	Johanna	5402	41	31	Bucher	Brigitte	Bieri	Rita	4926
8	28	Eichenberger	Christian	Eichenberger	Stefan	5398	42	48	Kunz	Naomi	Stöckli	Peter	4897
9	39	Schlüchter	Prisca	Schlüchter	Alfred	5382	43	64	Huber	Tina	Stefan	Theres	4889
10	3	Schafroth	Peter	Schafroth	Käthi	5369	44	22	Stalder	Rudolf	Tschanz	Valerie	4882
11	51	Weyermann	Kurt	Weyermann	Susi	5347	45	26	Kull	Elias	Kull	Esther	4875
11	13	Nussbaum	Bruno	Blaser	Hanspeter	5347	46	19	Brügger	Markus	Brügger	Nicole	4873
12	41	Kämpfer	Martin	Kämpfer	Marial	5343	47	8	Nyffenegger	Christian	Neuenschwander	Fritz	4863
13	56	Rohrer	Gerda	Rohrer	Arthur	5340	48	53	Giancola	Carlo	Nussbaum	Beat	4851
14	70	Muster	Roberto	Marti	Christian	5321	49	20	Roser	Ernst	Schwarz	Walter	4844
15	17	Kunz	Hans	Marbach	Richard	5319	50	4	Komarek-Zawadynska	Agnes	Komarek	Zbynek	4827
16	61	Schneeberger	Hanni	Schneeberger	Susanne	5310	51	46	Walker	Elisabeth	Uhlmann	Vreni	4824
17	52	Bachmann	Kathrin	Winkler	Jonas	5292	52	76	Gerber	Johann	Staab	Otto	4813
18	73	Kämpfer	André	Pitussi	Mauro	5285	53	45	Weder	Erich	Tzaud	Eric	4810
19	68	Gysler	Wilhelm	Müller	Willy	5277	54	5	Bolliger	Fritz	Marti	Alfred	4805
20	75	Eberhardt	Therese	Iseli	Elisabeth	5267	55	24	Schweizer	Prisca	Hunziker	Denise	4782
21	57	Eggler	Andreas	Sigrist	Marc	5255	56	35	Bolliger	Florian	Schmutz	Reto	4780
22	60	Iseli	Kurt	Bachmann	Bruno	5242	57	37	Schweizer	Gabriela	Streit	Erika	4778
23	19	Spring	Janine	Liechti	Christa	5150	57	1	Ingold	Kurt	Zweiacker	Marc	4778
24	65	Burla	Jean	Ramseier	Rosa	5143	58	54	Gerber-Stutz	Elisabeth	Brügger	Béa	4772
25	10	Weber	Thomas	Weber	Paul	5139	59	25	Hirter	Marcel	Hirter	Carmen	4767
26	2	Volpers	Ralph	Pécoud	Olivier	5136	60	66	von Niederhäuser	Antoinette	Beyeler	Hans	4766
27	47	Walker	Philip	Frauchiger	Roger	5134	61	38	Bhunjun	Dorothea	Bhunjun	Reto	4744
28	58	Stucki	Markus	Stucki	Matthias	5093	62	69	Daleström	Herbert	Berger	Ueli	4729
29	55	Gerber	Simon	Brügger	Leonie	5089	63	16	Spring	Margrith	Siegenthaler	Elsbeth	4656
30	33	Brüllhardt	Werner	Brüllhardt	Madlen	5027	64	63	Wiedmer	Fritz	Wiedmer	Erika	4644
31	7	Vonlanthen	Odette	Hofer	Peter	5026	65	14	Blaser	Marianne	Blaser	Fritz	4633
32	30	Spring	Kurt	Spring	Thomas	5019	66	15	Hügli	Bruno	Hügli	Annemarie	4618
33	40	Kämpfer	Werner	Kämpfer	Erika	5016	67	49	Brunner	Doris	Schmid	Verena	4608
33	27	Knecht	Martin	Schneeberger	Heinz	5016	68	72	Hofmann	Werner	Hofmann	Andre	4589
34	12	Nussbaum	Daniela	Blaser	Madlen	5008	69	74	Hofer	Gerard	Hofer	Beatrice	4561
35	71	Schmid	Ernst	Schmid	Clara	5003	70	44	Leutenegger	Priska	Lüthy	Antonia	4495



Kinderartikel-Börse

- Gut erhaltene Kindervedos
- Dreiräder, Rollschuhe, Rollbretter
- Sändelisachen, Badeartikel
- Wanderschuhe
- Neuwertige Bébéartikel
- Spielsachen (**komplett, funktionstüchtig**)
- Modische Frühlings- / Sommerkleider

Pro Person maximal 30 Artikel

Mittwoch mit Cafeteria-Betrieb

Ort: Ökumenisches Zentrum, Kehrsatz
Annahme: Dienstag, 23. März 2010, 15–19 Uhr
Verkauf: Mittwoch, 24. März 2010, 14–16 Uhr
**Auszahlung + Rückgabe
 nicht verkaufter Artikel:**
 Mittwoch, 24. März 2010 17.30–18.30 Uhr

☞ **Voranzeige: Die Winterbörse findet am
 26. und 27. Oktober 2010 statt.**

Mein Verein – Dorfverein

Behörden / Verwaltung



Öffnungszeiten

Montag	18 bis 20 Uhr
Mittwoch	9 bis 11 Uhr
Donnerstag	14.30 bis 16.30 Uhr



Einladung

zum Vorlesenachmittag für Vorschulkinder sowie Erst- und Zweitklässler mit anschliessendem Zvieri, serviert und gespendet vom Gemeinnützigen Frauenverein Kehrsatz.

Wann Mittwoch 10. März 2010, 15 Uhr
Wo Dorfbibliothek Kehrsatz, Zimmerwaldstrasse 6

Begleitpersonen können in dieser Zeit in aller Ruhe in der Bibliothek stöbern. Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Bibliotheksteam

Liebe Leserinnen und Leser

Während den Frühlingsferien vom 10.4.–25.4.2010 ist die Bibliothek am Montag von 18–20 Uhr für Sie geöffnet. Wir wünschen Ihnen fröhliche Ostern!

Ihr Bibliotheksteam

Neue Bücher

Romane

Boyd, W.	Einfache Gewitter
Bradford, B.	Die Erben von Ravenscar
Brand, C.	Todesstrich
Camilleri, A.	Die Flügel der Sphinx
Coelho, P.	Der Sieger bleibt allein
Cussler, C.	Polarsturm
Djebbar, A.	Nirgendwo im Haus meines Vaters
Gercke, S.	Schwarzes Herz
Haji, N.	Worte auf meiner Stirn
Koontz, D.	Meer der Finsternis
Lenormand, F.	Nebel über der Lagune
Leon, D.	Bei den Brunettis zu Gast

Marten, H.	Die Porzellanmalerin
Roberts, N.	Lockruf der Gefahr

Sachbücher

Agassi, A.	Open
Bego, M.	Tina Turner
Jacobs, C.	Die populärsten Irrtümer über das Lernen

Lesenswert

Arnaldur Indridason: Kälteschlaf

Es gibt keine Anzeichen eines Verbrechens, keine Spuren, einfach nichts. Und doch ist da etwas, das ihm, Kommissar Erlendur Sveinsson, bei diesem Selbstmord keine Ruhe lässt. Aber was ist es, wonach sucht er eigentlich und warum? Er weiss es nicht. Aber seit er die Kassette mit der Seance-Einspielung erhalten und abgehört hat, treibt es ihn immer weiter. Warum hat sie Selbstmord begangen, was hat sie so sehr belastet, dass sie keinen anderen Ausweg mehr sah?

Mit seiner unbequemen aufsässigen Beharrlichkeit, seinem untrüglichen Instinkt und seiner Menschenkenntnis gelingt es Erlendur schliesslich, im Alleingang Licht in eine menschliche Tragödie zu bringen.

Ein etwas anderer, gemächlicherer Krimi als seine Vorgänger mit Kommissar Erlendur, der privat auch so seine Probleme hat. Auch seine Geschichte setzt sich in jedem Buch fort. Es ist aber nicht Bedingung, die Bücher der Reihe nach zu lesen. Wer Freude an der isländischen Kultur und Natur mit ihren zungenbrecherischen Namen hat, wird voll auf seine Kosten kommen. Unterhaltsame Lesestunden sind garantiert!

Therese Jutzi



Foto: R. Sieber

Was geschieht denn hier?

Wenn Sie in Richtung Bern unterwegs sind, haben Sie sich vielleicht schon gefragt, was die Erdbewegungen auf dem freien Feld beim Dorfausgang zu bedeuten haben. Der Bauverwalter unserer Gemeinde, Daniel Steuri, hat dem Chäsitzer folgende Auskunft gegeben:

Das Gebiet ab der Gemeindegrenze zu Köniz bis Gebäude Trocadero und von der Bahnlinie bis zur Stockackerstrasse gilt als archäologisches Schutzgebiet. Die Grundeigentümerin, die Burgergemeinde Bern, lässt dort diesbezügliche Untersuchungen machen. Dies, damit



Entzündete Augen infolge Überanstrengung (Lesen, Fernsehen usw.)

Man füllt ein Glas mit warmem Wasser, gibt ½ Teelöffel Fencheltee dazu und badet darin die Augen mehrmals täglich. Man achte darauf, dass das Glas randvoll ist, damit die Augen durch mehrmaliges Augenzwinkern gebadet werden können.

man sich bei allfälligen späteren Bauarbeiten ein Bild machen kann, ob da allenfalls Verzögerungen wegen archäologischen Grabungen eingerechnet werden müssen.

WALKER

Milchprodukte • Lebensmittel

Käsespezialitäten • Hauslieferdienst



Elisabeth und Sigi Walker
Hubelhohle 2, 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 52 07

CasaFelis

Während Ihrer Abwesenheit betreue ich Ihre Katze liebevoll bei Ihnen zuhause –
die Alternative zu Ferien im Tierheim!

Mehr Infos unter www.casafelis.ch oder
bei mir: Ursula Grau Danzeisen,
031 961 31 48 oder 079 694 93 46

Bäckerei-Konditorei

Hostettler

*Guets Brot,
feins Gebäck
u mängs Süesses
für jede Gschmack!*

Zimmerwaldstrasse 7 • 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 31 13 • Fax 031 961 71 31

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag,

Donnerstag, Freitag: 06.00–12.45 und 13.45–18.30

Mittwoch: 06.00–12.45, nachmittags geschlossen

Samstag: 06.30–14.00

Versuchen Sie unser feines Original Pain Paillasse!



Perrot Haustechnik GmbH

Belpstrasse 12 • 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 30 61 • Fax 031 961 00 60
perrot.haus@bluewin.ch

Sanitär • Heizung • Spenglerei
Sanitäre Installationen • Solaranlagen • Alternative Heizungsanlagen • Umbauten • Service • Reparaturdienst

**Sie lieben es.
Wir versichern es.**

Ihr Partner für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen.

Die AXA Winterthur bietet für Sie privat oder für Ihr Unternehmen finanzielle Sicherheit. Vorsorge- und Versicherungsfragen lassen sich nur individuell beantworten. Eine persönliche Beratung ist in jedem Fall der beste Weg zur idealen Lösung.

AXA Winterthur, Hauptagentur Martin Ryl
Werner Marti
Könizstrasse 295, 3098 Köniz
Telefon 031 978 14 41
Fax 031 978 14 44
werner.marti@axa-winterthur.ch
www.koeniz.winteam.ch

AXA winterthur
FINANZIELLE SICHERHEIT

aa

AD GARAGE

auto trachsel
ag

aa

Kirchackerweg 31
3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 18 96

autotrachselag@swissonline.ch

aa

Ihre Garage für alle Marken

GARAGE U BÜRKI

Bernstrasse 91 3122 Kehrsatz

Service u. Reparaturen aller Automarken
Verkauf von Neuwagen und Occasionen

Tel. 031 961 08 04 Fax: 961 12 27

Schulen

Einschreiben

Für das 1. Schuljahr

Das Einschreiben für das Schuljahr 2010/2011 erfolgt auf schriftlichem Weg. Die Eltern aller schulpflichtigen Kinder erhalten ein Anmeldeformular, welches ausgefüllt bis spätestens *12. März 2010* an das Schulsekretariat der Primarschule Kehrsatz, Selhofen 21, 3122 Kehrsatz, zu senden ist.

Für Kinder, die zurzeit keinen Kindergarten in Kehrsatz besuchen, kann das Formular beim Sekretariat angefordert werden: Tel. 031 964 10 66, E-Mail sekretariat@schulen-kehersatz.ch. *Einschreibepflichtig* sind Kinder, deren Eltern in der Gemeinde Kehrsatz wohnen, mit Geburtsdatum vom *1. Mai 2003 bis 30. April 2004*.

Für den Kindergarten

Das Einschreiben für den Kindergarten erfolgt ebenfalls auf schriftlichem Weg. Sämtliche Kinder mit Geburtsdatum ab *1. Mai 2004 bis 30. April 2006* werden angeschrieben und können angemeldet werden.

Die Anmeldungen sind bis spätestens *12. März 2010* an das Schulsekretariat der Schulen Kehrsatz, Selhofen 21, 3122 Kehrsatz, zu richten.

Für Kinder, welche nicht angeschrieben werden, kann das Formular beim Sekretariat angefordert werden:

Tel. 031 964 10 66, E-Mail sekretariat@schulen-kehersatz.ch.

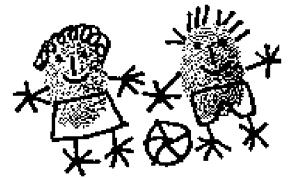
Kinder, die den Kindergarten bereits besuchen, sind nicht neu anzumelden.

Anmeldeschluss für das Einschreiben 1. Schuljahr und Kindergarten: 12. März 2010



Foto: Thomas Hänni

Winterstimmung an der Gürbe



Spielgruppe Kehrsatz

Was ist eine Spielgruppe?

Im Zentrum der Spielgruppe steht das Kind vor seiner Kindergartenzeit, mit seinen Bedürfnissen nach Spiel, Bewegung, Ausdruck und Ruhe. Das Kind erweitert sein Betätigungsfeld und sein soziales Beziehungsnetz und lernt, sich in einer Gruppe Gleichaltriger sozial zu verhalten. Dazu ist eine konstante Kindergruppe die beste Voraussetzung. Diese Konstanz ist ein wichtiger Unterschied zum Kinderhütendienst. Kleinkinder wollen aktiv tätig sein und nicht nur beschäftigt werden. Im Gegensatz zum Kindergarten hat die Spielgruppe keinen fixen Spiel- und Lehrplan – das Kind bestimmt weitgehend die Aktivitäten. Sie bietet den Kindern jedoch viel Freiraum für Entdeckungs- und Entfaltungsmöglichkeiten. Die Leiterin unterstützt die freie Spielaktivität der Kinder. Sie ist zuerst Beobachterin und dann erst Animatorin, denn ihre Tätigkeit geht von den Kindern und der Gruppenaktivität aus.

Was bringt sie dem Kind?

Das Kind freut sich am Spiel mit Gleichaltrigen, lernt einstecken, sich durchsetzen und mit Gefühlen umgehen. Es kann seine handwerklichen, sprachlichen und motorischen Fähigkeiten erweitern, seine Kreativität entfalten und Erfahrungen mit Materialien sammeln. Es kann seine Selbständigkeit erproben sowie Normen, Regeln und Grenzen erfahren. Es löst sich leichter von seinen engsten Bezugspersonen und findet so einen langsamen Übergang von der Familie zur Grossgruppe im Kindergarten.

Spielgruppe ab August 2010

Ort: Jeweils an einem Vormittag von 9–11.30 Uhr im Spielgruppenraum in der Schulanlage Selhofen (bei der Sek-Turnhalle)
Kosten: pro Morgen Fr. 14.–, dazu Grundgebühr Fr. 40.– pro Semester.
Anmeldung: für Kinder ab ca. 3½ Jahren
Kontaktpersonen: Barbara Merz 031 961 10 18
 Ruth Winkler 031 961 63 81
 Annette Roschi 031 961 52 63

Möchten Sie Ihr Kind anmelden? Bitte benützen Sie den Anmeldetalon!

Willkommen und Abschied

Seit Februar 2010 ist Karin Wyss, Familienfrau, Kleinkindererzieherin und Waldspielgruppenleiterin, neu im Leiterinnenteam. Wir heissen dich, Karin, willkommen und freuen uns auf viele kreative, spannende und vielfältige Stunden mit dir!

Auf den Sommer verlässt uns Annette Roschi nach 10 Jahren Spielgruppentätigkeit. Viele Kinder wurden dir, Annette, in diesen Jahren anvertraut, du hast immer Dein Bestes gegeben. Dafür danken wir dir von Herzen und wünschen dir für deine neue berufliche Herausforderung einen guten Start und viel Erfolg!

Ruth Winkler



Anmeldetalon für Spielgruppe

Name: _____

Vorname: _____

Knabe Mädchen

Geburtsdatum: _____

Muttersprache: _____

Wohnadresse: _____

Telefon Eltern: _____

Bitte bis 31. Mai 2009 einsenden an:

Frau Barbara Merz, Flugplatzstrasse 12, 3122 Kehrsatz

Es steht nur eine beschränkte Anzahl von Spielgruppenplätzen zur Verfügung.

Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Einganges berücksichtigt.



Spielgruppe Kehrsatz

ELTERN KEHSATZ RAT

Streiten

Liebe

Liebe schenken & streiten dürfen?
zwei Workshops mit Daniel Amstutz (Triple - P Berater und - Trainer)
> Übersetzung in serbokroatisch und bosnisch > Eintritt frei

Liebe schenken
Dienstag, 9. März,
19.00h - 21.30h
Ort: Oekumenisches Zentrum Kehrsatz

streiten dürfen
Samstag, 20. März,
09.30h - 11.45h
ab 9 Uhr Kaffee
Ort: Oekumenisches Zentrum Kehrsatz

STARK DURCH ERZIEHUNG

Kampagne "Stark durch Erziehung" - ein Projekt von Überbildung CH
Wiss und ernsthafte Weiterbildung. Begleitet die Stadt Nidwalden, Kampagne Erziehung im Bereich für Familien, gefördert durch das Schweizer Eidgenössische Büro für Arbeit und Sozialpolitik, Familie und Frauen

bon viva



Gemeinnütziger Frauenverein Kehrsatz

«Wer sucht, der findet ... vielleicht!».

**Internet und E-Mail
(Schnupper-)Kurs**

Das Internet ist so gross und die gesuchten Informationen können so verschieden sein. Man muss also lernen, wie man sucht. Das Internet ist eine tolle Sache, wenn Sie seine Möglichkeit für sich nutzen können. Dieser Kurs richtet sich an Personen, die noch nie oder sehr wenig im Internet gearbeitet haben und einen ersten Einblick ins Internet erhalten möchten.

Wichtig: Es sind keine speziellen PC-Kenntnisse notwendig!

Dauer:	5 mal 2½ Stunden
Termine:	Mittwoch, 7. April bis 5. Mai, 14.30–17 Uhr
Kursort:	Schulanlage Selhofen, PC-Raum
Kursleiterin:	Doris Diggelmann, IT-Kursleiterin
Kosten:	Fr. 300.– für Mitglieder Frauenverein/ Fr. 320.– für Nichtmitglieder
Anzahl:	max. 10 Teilnehmende
Anmeldung:	Christine Rolli, Tel. 031 961 17 94 / 079 446 16 19
Anmeldefrist:	26. März 2010



18. Chäsitzer Präsitreffen

Schon angemeldet?

Zeit: 12. März 2010, ab 19.15 Uhr
Ort: Pfadiheim Steigrüebli

Anmeldung sofort abschicken an

Rolf Merz, Flugplatzstr. 12, 3122 Kehrsatz, E-Mail: rolf_merz@bluewin.ch

ich bin dabei ich bin leider verhindert ich vertrage kein Fondue

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

Tel. Privat: _____

Tel. Geschäft: _____

Präsident/in seit: _____

Institution: _____

Ich nehme zum Mal am Chäsitzer Präsitreffen teil.

Durchgeführt vom
Frauenverein Kehrsatz
in Zusammenarbeit mit
Pro Senectute Region Bern

bon viva
-Stammtisch



**Immer am Dienstag,
ab 10 Uhr im «Kafisatz»
am Weidliweg!**

Kirchen

10.–15. Mai 2010 in Weggis Ökumenische Seniorenferien

Werinmalkam, kommt immer wieder in die Chäsitzer Seniorenferienwoche.

Datum: Montag, 10. bis Samstag, 15. Mai 2010

Ort: Hotel Alexander, Weggis am Vierwaldstättersee

Kosten: je nach Teilnehmerzahl ca. Fr. 1060.– / 970.– im Einzelzimmer, Fr. 1060.– / 1010.– im Doppelzimmer (Basis 11 Personen). Inbegriffen sind Busreise, Unterkunft, Vollpension mit Service, Taxen, alle Ausflüge und Getränke unterwegs, Annullationskostenversicherung. Aus finanziellen Gründen muss niemand auf eine Teilnahme verzichten. Wenden Sie sich an Pfarrer Christoph Nussbaumer, Tel. 031 961 41 02.

Begleiteteam: Therese Liechti Bässler, Michèle + Paul Schmid, Elisabeth Zürcher

Teilnehmende: Herzlich eingeladen sind Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahren der reformierten Kirchgemeinde und der katholischen Pfarrei Kehrsatz.

Anmeldeschluss:

Dienstag, 30. März 2010

Auskunft:

Therese Liechti, Tel. 031 961 18 18

Sonntag, 25. April 2010

Goldene und Diamantene Konfirmation

Wie in den vergangenen Jahren feiern wir auch in diesem Jahr eine Goldene und Diamantene Konfirmation. Dazu laden wir besonders alle jene ein, die vor 50 oder 60 Jahren, also 1950 oder 1960 in Kehrsatz gewohnt haben und in Belp konfirmiert wurden, sowie all jene, die heute in Kehrsatz wohnen, jedoch woanders konfirmiert wurden. Liebe Jubilarinnen und Jubilare, damit wir wissen, wen wir am 25. April begrüßen dürfen, sind wir auf Ihre Anmeldung angewiesen. Bitte bis Dienstag, 20. April schriftlich oder telefonisch ans Sekretariat des ökumenischen Zentrums, Mättelistrasse 24, 3122 Kehrsatz, Tel. 031 960 29 29, Montag bis Freitag 8.30–11.30 Uhr.

Ich freue mich sehr, Sie alle kennen zu lernen, und grüsse Sie in der Zwischenzeit herzlich

Christoph Nussbaumer, Pfarrer

PS: Selbstverständlich sind auch alle herzlich eingeladen, die vor 65, 70, 75 oder 80 Jahren konfirmiert wurden! Bitte melden auch Sie sich an!



Ökumenische Seniorennachmittage

Mittwoch, 10. März, 14 Uhr, Öki-Saal
TIBET – Diavortrag mit Herrn Luzi Bässler, Kehrsatz. Von Lhasa über die fast unbewohnte, landschaftlich aber spektakuläre Hochebene Tibets zum heiligsten Berg der Hindus und Buddhisten, dem Kailash. Tausende von Tibetern und Indern umwandern diesen Berg jedes Jahr in einem 55 Kilometer langen Fussmarsch, auf einem steinigem Pfad, in einer Höhe von teilweise weit über 5000 Metern. Die religiöse Handlung soll die Sünden des Lebens hinwegnehmen und zu einer Wiedergeburt im Geiste führen. Der Referent ist mit dieser Pilgerschar gewandert und wird Ihnen

von seinen Erlebnissen in Wort und Bild berichten.

Mittwoch, 14. April, 14 Uhr, Öki-Saal
«Weisch no...?» Von Zeiten, da ein Schrank dank Eisbarren zum Kühlschrankschrank wurde, die erste Banane im Strassengraben landete und Billetteuse ein Traumberuf war. Ein Nachmittag mit Pfarrer Christoph Nussbaumer und allen, die von den «guten alten Zeiten» zu berichten wissen.

Wer nicht gut zu Fuss kommen kann, melde sich bitte im Sekretariat des Ökumenischen Zentrums, Tel. 031 960 29 29. Seniorennachmittage sind offen für Interessierte jeglichen Alters. Auch Sie sind herzlich willkommen!



K
u
l
t
u
r
K
e
h
r
s
a
t
z

Berner Flötenquartett mit Harfe

harfe: Blathnaid Fischer-Führer
flöten: Marianne Hübscher
Fabienne Sulzer
Jean-Luc Reichel
Gerhard Schertenleib

spielt: w. a. mozart / daniel schnyder / dave scherler
- uraufführung -



SONNTAG, 28. März 2010, 18:00 UHR
Ökumenisches Zentrum Kehrsatz, Eintritt: 25.-, Jugend/AHV: 18.-
Kinder bis 16: 10.-, Vorverkauf: Kilchenmann AG Kehrsatz, Tel. 031 961 15 15

HEUTSCH PIANOS
www.heutschpianos.ch

Gemeinde Kehrsatz

Kilchenmann
AUDIO • TV • VIDEO

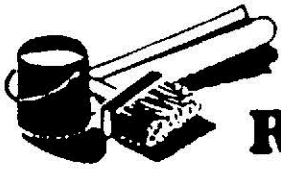
MIGROS
kulturprozent

SWISSLO

Amt für Kultur
Kanton Bern

MALETT
BRUNNEN
AG

Ökumenisches Zentrum Kehrsatz



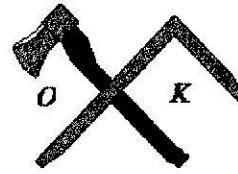
René Hänni

Malergeschäft
3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 30 13

Seit Jahrzehnten ein guter Partner für

- Malerarbeiten
- Gipsarbeiten
- Tapezierarbeiten
- Isolationen
- Antiriss-System für Fassaden
- Gerüstbau (eigenes Gerüst)
- Eigene Farbmischanlagen

Mitglied des
 Schweizerischen
 Maler- und Gipsermeister-
 Verbandes SMGV



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
 Umbauten - Renovationen

www.kaiser-holzbau.ch

Kirchackerweg 31 A
 3122 Kehrsatz

Tel. 031 964 10 88
 Fax: 031 964 10 86
 Natel : 079 235 25 74

MALEREI

Bruno Müller

AG

Maler-, Gips-,
 Tapezierarbeiten
 Neu- und Umbauten

Selhofen 44, 3122 Kehrsatz
 Telefon 031 961 35 19
 Natel 079 651 45 49

LANDI Markt Belp

Frühlingsfest

Samstag, 20. März 2010

- Grosse Auswahl an Frühlingsblumen
- Streichelzoo
- Kinder Zeichnungswettbewerb: MEIN LIEBLINGSTIER!

Landi

BELP-LÄNGENBERG

LANDI Belp-Längenberg
 Landi Markt
 Aemmenmattstrasse 4, 3123 Belp
 Telefon 031 812 40 00



An der Zufahrt zum Flughafen
 Bern-Belp

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
 08.00 bis 18.30 Uhr durchgehend
 Samstag
 08.00 bis 17.00 Uhr durchgehend

Brot zum Teilen

Noch bis am 3. April 2010 verkauft die Bäckerei Hostettler wieder das Brot zum Teilen für das Recht auf Nahrung. Vom Verkauf gehen 50 Rappen pro Brot an Projekte, welche von Brot für alle, Fastenopfer oder Partner sein mitgetragen werden.

Rosenaktion

Am Samstag, 13. März 2010 verkaufen Konfirmandinnen und Konfirmanden des unteren Pfarrkreises ab 9 Uhr vor der Coop-Filiale Kehrsatz Rosen für das Recht auf Nahrung. Gesamtschweizerisch spendet die Migros 160 000 Rosen, welche für Fr. 5.– pro Stück verkauft werden. Der Erlös geht vollumfänglich an die Aktion von Brot für alle, Fastenopfer und Partner sein. Wir danken an dieser Stelle ganz herzlich der Migros für die Rosen, Coop für den Standplatz und Ihnen für den Kauf der Rosen.

Verantwortlich für die Durchführung dieser Aktion in Kehrsatz: Pfarrer Christoph Nussbaumer.

Eltern-Kind-Treff

Donnerstag, 4. und 18. März, 1. und 29. April, 9.15–11 Uhr.

Der Eltern-Kind-Treff ist ein Ort der Begegnung für Mütter, Väter, Grosseltern und weitere Interessierte mit Kindern bis zu 5 Jahren. Für Fragen steht Ihnen Frau Annekäthi Koller, Tel. 031 961 87 75 zur Verfügung.

Fyre mit de Chline

Oekumenischi Gottesdienscht für 3- bis 5-jährigi Chind mit ihre Familie



Hallo! Bisch du zwüsche drü- undsächs-jährig? Hesch ou scho Chilcheglogge ghöre lüte? Am 1. Samschtignamittag vo fasch jedem Monet lüte si hie ds Chäsitz grad für di! Du darfsch zu üs cho fyre. Mir singe Lieder, bätte, ghöre und erläbe e Gschicht. Mängisch spielt no d'Orgele oder mir baschtle öppis Eifachs. Zum Schluss git's z trinke und z chnabere. Chumm mit Papi oder Mami, mit Schwöschtere oder Brüeder, mit Grosseltere... oder mit allne zäme. Wohi? Id Andreas-Chilche vom Oekumenische Zentrum Kehrsatz Wenn? Am 6. März, 1. Mai ond 12. Juni 2010, geng vom halbi Füfi aa (16.30–17 Uhr), nachhär git's Zvieri im Gurtezimmer.

Alli si ganz härzlech yglade im Name vo der katholische und vo der reformierte Chilche:

Margit Kälin, Annekäthi Koller, Ruth Loosli, Käthi Schweyer



5. März 2010, 20 Uhr, Öki

Weltgebetstag 2010

«Alle, die ihr Atem zum Leben habt, lobt Gott!»

Kamerun ist ein vielfältiges Land mit vielen Ethnien, Sprachen, Klimazonen, Lebensformen, Traditionen und Problemen. In diesem Land spiegeln sich alle Facetten des afrikanischen Kontinents wieder. Im Alltag werden noch starke patriarchale Strukturen gelebt, gegen die die Kamerunerinnen mit Erfolg ankämpfen. Ihre Anstrengungen für Selbstbestimmung, Frieden und Gerechtigkeit, für ein besseres Leben ihrer Kinder, gegen HIV/Aids und Gewalt sind die Hauptthemen, die diese Frauen beschäftigen.

Trotz eines beschwerlichen Alltags steht das Lob Gottes für die Verfasserinnen der Weltgebetstagsliturgie im Vordergrund. Mit viel Freude, Musik und Gesang fordern die Kamerunerinnen die Menschen rund um den Globus auf, an diesem Tag mit ihnen dieselben Gebete und Fürbitten zu sprechen und in ein weltumspannendes Lob einzustimmen. Sie sind herzlich eingeladen zur Weltgebetstags-Feier am 5. März 2010, 20 Uhr im Ökumenischen Zentrum Kehrsatz, Mättelistrasse 24.

Das Vorbereitungsteam

1. April, 18–19 Uhr, Andreaskirche

Ökumenische Feier zum Gründonnerstag mit Fuss/Handwaschung und Mahlfeier

«Ich bin euer Lehrer und Herr – wenn nun ich euch die Füsse gewaschen habe, dann seid auch ihr verpflichtet, einander die Füsse zu waschen. Denn ich habe euch ein Beispiel gegeben, damit auch ihr füreinander tut, was ich für euch getan habe.» Johannes 13,14-15

Nach dem Johannesevangelium hat Jesus seine Jüngerinnen und Jünger angewiesen, einander die Füsse zu waschen. Diese damalige Alltagshandlung ist uns sehr fremd, erschreckt uns sogar. Deshalb darf man sich in dieser Feier anstelle der Füsse auch gegenseitig die Hände waschen, oder auch einfach dabei sein.

Die Waschung mit Sorgfalt ausgeführt, lässt uns dem Gegenüber Würde schenken, und wir spüren die Achtsamkeit, die uns selber zuteil wird. Eine Handlung, die berührt und unter die Haut geht. Wir freuen uns auf die Feier mit Ihnen zusammen

Luise Zawadynska, Rebekka Grogg

6. bis 9. April 2010

Ökumenische Kinderwoche jeweils von 9–11.30 Uhr, im Öki Abschlussgottesdienst für alle:

9. April, 18 Uhr

Kinder von Kindergarten bis 5. Klasse sind im Namen der reformierten und katholischen Kirche herzlich eingeladen



Verbindliche Anmeldung zur Kinderwoche bis spätestens 8. März
an Ruth Loosli, Talstr. 14, 3122 Kehrsatz, E-Mail ruth-loosli@bluewin.ch

Name/Vorname _____

Klasse _____

Geburtsdatum _____

Name/Vorname _____

Klasse _____

Geburtsdatum _____

Adresse _____

Eltern oder andere Betreuungspersonen erreichbar unter:

Telefonnummer _____

Bemerkungen _____

Anfrage an die Eltern:
Ich kann an folgenden Daten helfen:
b= basteln / z= znüni:
 6. April 7. April 8. April
 9. April 9.30–11.00 Uhr
 9. April nachmittags ab 16.30: Tische aufstellen und decken
 9. April nach der Teilete abräumen und abwaschen

Name _____

Telefon / Handy / Email _____

Die Anmeldung wird bestätigt!

Scherler AG
Elektro und Telematik

Talstrasse 18
3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 80 76 info@scherler-ag.ch
Telefax 031 330 41 22 www.scherler-ag.ch



**Ihre Maschine macht Pause –
unser Servicemonteur
Überstunden.**

031 961 80 76

Scherler sorgt für Spannung



**Inneneinrichtungen
Peter Gasser**

Zimmerwaldstrasse 30
3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 30 30

Teppiche

Vorhänge

Bodenbeläge

Polstermöbel

Bettwaren

Laminat- und Parkettböden

Malerei
AG

Hodler

Kirchackerweg 31
3122 Kehrsatz

*Mehr als eine
Malerei*

..... gipsen, isolieren,
gestalten & tapezieren

Besuchen Sie uns unter:
malereihodler.ch

Oder rufen Sie gleich an:
031 961 58 62

URS MARTI
SCHREINEREI
3122 KEHRSATZ

BERNSTRASSE-11 031 961-64-78

Allgemeine Schreinerarbeiten *Küchenbau*
Neu- und Umbau *Reparaturarbeiten*
Wohnungsrenovatio *Türen und Schränke*
Täferarbeiten *Glaserarbeiten*

BLUMEN
MAURER

Blumengeschäft und Gärtnerei

Peter Maurer-Brosi

Flugplatzstrasse 40, 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 31 37
www.blumenmaurer.ch



**Die grosse Erlebniswelt.
für Bild, Ton & Wohnen!**

Bernstrasse 95
3122 Kehrsatz-Bern
Telefon 031 963 15 15
www.kilchenmann.ch

class

Kilchenmann
AUDIO • TV • VIDEO

Literarischer Sonntagmorgen

Ueli Affolter, Eva-Maria Eschenbacher, Peter Nyffeler und Margrit Sieber diskutieren zum Thema

„Freunde,...Freunde“



Die Bücher: Katharina Hacker, Alix, Anton und die anderen;
Margrit Schriber, Die hässlichste Frau der Welt; Markus
Zusak, Die Bücherdiebin; Jon Kalman, Himmel und Hölle

Sonntag, 25. April 2010, 11.15 Uhr
Im Täfersaal des Blumenhofes in Kehrsatz

Der Eintritt ist frei. Im Anschluss an die Veranstaltung
trifft man sich auf der Laube des Blumenhofes in der
Kaffeestube des Frauenvereins Kehrsatz.

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Christoph Schmutz
Bahnhofplatz, 3123 Belp
Ihr Versicherungsberater: Herren Markus
031 818 44 73 / markus.herren@mobi.ch
www.mobibelp.ch / belp@mobi.ch

ANDREAS STALDER AG

Schreinerei und Bärnerörgeli-Werkstätte
Breitenacker 6, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 10 06

Der Schreiner
Ihr Macher
© V S S M

Küchen für Neu- und Umbauten
Reparaturen – Täfer – Türen –
Schränke – Regale – Tablare –
Renovationen, allg. Schreiner-
arbeiten.

KEHRSATZ



TENNIS & BADMINTON

Zimmerwaldstr. 12 ●●● 3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 01 44 Fax 031 961 27 30
info@tennis-kehrsatz.ch www.tennis-kehrsatz.ch

Professionelle Tennisschule

Kurse Für Jung und Alt
Seniorentreff mit Kurt
Tennis-Hit mit Stefan

Familienfreundlicher Tennis-Club

Badmintonkurse mit Bettina

Moderner Fitnessraum

Restaurant mit Gartenterrasse

Ruth Hänni Coiffure Kehrsatz

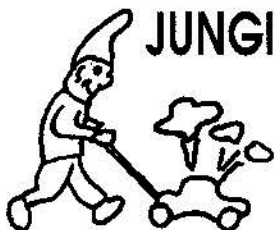
für die Beratung dürfen Sie unsere
Zeit gerne in Anspruch nehmen.



Bernstrasse 7, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 32 61



für Kurzentschlossene auch ohne
Vorankündigung möglich.



JUNGI'S GARTENMANDLI

reinigt und pflegt Ihren Garten
sauber und seriös

Hanspeter Jungi
Zimmerwaldstrasse 101A
3122 Kehrsatz
Tel. 031/ 961 38 07

Sonne & Schatten

ROLLSTOR

z.B. Beschattungsanlagen. Und auch Installationen und
Reparaturen von Rollläden, Lamellen, Fensterläden und
Sonnenstoren.

Bei Rollstor stimmt: die Arbeit, die Qualität, der Preis.
Seit über 10 Jahren.

Flugplatzstrasse 32, 3122 Kehrsatz
Tel. 031 961 61 60, Fax 031 961 61 21

SCHNEIDER HÖRBERATUNG

Schauplatzgasse 27, 3011 Bern
beim Bahnhof, 50 Schritte hinter LOEB

Info-Telefon: **031 312 22 55**
hoersysteme.ch • info@hoersysteme.ch



- Ihr Fachgeschäft für digitale, kleinste HÖR-COMPUTER und mehr...
- kurzfristige Termine möglich, auch für Reparaturen!
- Otoplastik-Labor für kosmetische Anfertigung und EXPRESS-Service

Manche Dinge behält
man gerne in seiner Nähe.

Geld zum Beispiel.

www.valiant.ch

Valiant Bank AG
Bernstrasse 3
3122 Kehrsatz
Telefon 031 961 18 04

VALIANT

Vereine



Sie leiten die Geschicke des Frauenvereins: der Vorstandstisch. Im Hintergrund Teile der Ausstellung «Wir mittendrin».



Die zur Steigerung bereite Torte (l.) und «Tortenauktionator» Remy Raeber (r.).



Apero Wanderausstellung/HV

«Wir mittendrin»

Die Wanderausstellung des Schweizerischen Gemeinnützigen Frauenvereins SGF machte Anfang Februar im Öki Halt. Sie zeigte das Wirken der Frauen über all die Jahrzehnte und ihre aktuellen Spuren.

Zur offiziellen Eröffnung der Wanderausstellung des SGF «Wir mittendrin» versammelte sich im Öki eine interessierte Schar geladener Gäste. Sie erfuhren dabei u.a., dass der SGF eine wichtige Rolle spielte bei der Ausbildung des Pflegepersonals, im Bildungswesen und neuerdings auch in der Hilfeleistung zu einer Grundausbildung in Albanien. Institutionen wie Kinderkrippen, Kindergärten oder Spitex gingen aus den Tätigkeiten der Frauenvereine hervor. An dieser Ausstellung wurde auf elf Panels das Leben der Frauen in der Schweiz in früherer Zeit dargestellt – eine kurze Erklärung brachte die Verbindung zur heutigen Situation.

Frau Luginbühl und Frau Schöni parodierten auf witzige Art die Träume und die Psyche der Frau, von verliebt über verlobt bis zu verheiratet. Mit einem letzten kritischen Block zur Situation der Frau eröffneten sie einen Blick der ganz besonderen Art auf die Ausstellung. Nach einem



Frau Luginbühl und Frau Schöni in Aktion.



2x Präsident: Ursula Walther vom FV und Thomas Stauffer von der Gemeinde.

Fotos: Margret Lehmann

reichhaltigen Apero gesellten sich die Gäste zu den Frauenvereinsmitgliedern, die sich zur HV einfanden.

Schwarzwäldertorten-Versteigerung

Gemeindepräsident Thomas Stauffer hatte eine selbstgebackene Schwarzwäldertorte zur Versteigerung für die Kinderkrebshilfe Schweiz, Sektion Bern, mitgebracht. Als «Auktionator» amtierte Gemeindeglied Rémy Raeber. Er unterteilte sie für die Versteigerung nicht nur in zwei Hälften, sondern trieb gekonnt deren Preise in die Höhe. Schliesslich erreichten die beiden Teile die ansehnliche Steigerungssumme von 110 bzw. 100 Franken. Zusammen mit den Spenden der Mitglieder ergab sich die Summe von Fr. 452.65, die vom FV auf 600 Franken aufgerundet worden ist. Herzlichen Dank an «Konditor», «Auktionator» sowie an alle Bieter und Spenderinnen.

Wahlen

An der HV wurden Annemarie Stucki, Vizepräsidentin, und Christine Rolli für die Amtszeit sowie die zwei Revisorinnen in ihrem Amt bestätigt. Wegen Amtszeitbeschränkung trat die langjährige Kassierin Kathrin Gerber zurück. Ihr gewissenhafter Einsatz wurde mit grossem Applaus verdankt. Als Nachfolgerin wurde Claudia Brönnimann gewählt.

Mit dem gemütlichen Zusammensein bei Kaffee und Kuchen schloss die HV.

Ursula Walther, Präsidentin HV



Kurse 2010

Rückenschmerzen müssen nicht sein!

Vortrag über die sanfte Rückentherapie nach Dorn

Mit:	Erika Gübelin
Wann:	20. Mai 2010
Zeit:	19.30–ca. 21.15 Uhr
Wo:	Singsaal im Dorfschulhaus
Kosten:	Fr. 10.–
Anmeldung:	Christine Rolli, Tel. 031 961 17 94 / 079 446 16 19
Anmeldeschluss:	10. Mai 2010

Aqua-Gym

Gelenkschonendes Training im brusttiefen Wasser mit Musik

Kursleitung:	Silvia Lienhard
Frühlingsquartal:	26. April–30. Juni 10 Abende, Fr. 160.–
Sommerquartal:	16. Aug.–22. Sept. 6 Abende, Fr. 96.–
Herbstquartal:	18. Okt.–22. Dez. 10 Abende, Fr. 160.–
Lektionen:	Montag 19.15–20 Uhr
Mittwoch :	1. Lektion 18.30–19.15 Uhr 2. Lektion 19.20–20.05 Uhr
Kursort:	Lehrschwimmbecken Schulhaus Selhofen Kehrsatz

Auskunft und Anmeldung:

Silvia Lienhard, Leiterin Wassergymnastik/Aqua-Gym Instruktorin,
Tel. 076 429 74 49 / 031 332 25 92
Email : silvia.lienhard@hotmail.com

Anmeldeschluss: Frühlingsquartal,
9. April 2010
Sommerquartal,
30. Juli 2010
Herbstquartal,
1. Oktober 2010

Organisiert vom Frauenverein Kehrsatz,
Christine Rolli

KULTURTAGE

8.-19. MÄRZ 2010

„VERBORGENE WELTEN -
ENTDECKTE KOSTBARKEITEN“
RössliArt

Klangperlen und andere Kostbarkeiten

Verborgene Welten – entdeckte Kostbarkeiten. Die Kulturtage im Zentrum Rössli haben es in sich. Faszinierende Werke der Kreativität und vielfältige Klangperlen versprechen viel Abwechslung und für jeden Geschmack etwas.

Zum kulturellen Angebot gehören ein erfrischendes ImproTheater mit Stegreif-Geschichten, die Plattentaufe von Stephan Urwylers neustem Werk mit Musik von Jazz bis Blues, eine Schatzsuche für junge Forscherinnen und Forscher oder das inspirierende Tagesgespräch über William Paul Youngs «Die Hütte». Sounds von Popsongs über klingenden Jodel zu samtweichen Balladen beflügeln und lassen die Besuchenden stimmige Momente geniessen. Workshops

rund um die Fotografie und um Schoggi laden ein, die eigene Kreativität auszuleben. 12 Künstlerinnen und Künstler stellen ihre Werke vor. Lustvolle Keramik, Stoffwerk-Kreationen, Papierobjekte in Schichten, unikat Wohnobjekte, Skulpturen und Bilder rostgeprägt, von der Natur inspirierte Collagen, Stilleben in absoluter Genauigkeit, sind nur eine Auswahl, die bestaunt werden kann.

Gemeinderätin Annen gibt Auskunft

Wie bereits letztes Jahr werden wir auch dieses Jahr Gemeinderätin Katharina Annen an der Vernissage 2010 begrüssen dürfen. Sie hat uns freundlicherweise im Vorfeld ein paar Fragen dazu beantwortet:

Was bedeutet Ihnen Kultur persönlich?

Frau Annen: Für mich ist Kultur einerseits etwas, das man entgegennehmen kann, ein Geniessen, vom Alltag abschalten.



Senad Redzepi freut sich auf die Kulturtage.

Andererseits ist Kultur auch lehrend und erweiternd, sei es in Form einer Ausstellung oder eines Vortrags. Kultur soll aber auch integrierend sein, wenn es um Menschen mit anderem kulturellen Hintergrund geht. Das Kennenlernen einer Kultur braucht viel Fingerspitzengefühl und Zeit. Das Verständnis füreinander durch Begegnungen zu fördern, ist für mich der spannendste Teil. Ich selber bin keine Kunstexpertin, betrachte aber gerne schöne Bilder, Kunstskulpturen



Todesfall – was ist zu tun?

- Wenn der Todesfall zu Hause erfolgt, wenden Sie sich an den Hausarzt der verstorbenen Person oder an den ärztlichen Notfalldienst (Tel. 0900 57 67 47). Der Arzt stellt die Todesbescheinigung zu Händen des Zivilstandsamtes aus.
- Prüfen Sie, ob eine letztwillige Verfügung oder Sterbevorsorgeverträge hinterlassen wurden. Die darin enthaltenen Wünsche der verstorbenen Person müssen möglichst respektiert werden.
- Der Todesfall muss innerhalb von 48 Stunden beim Zivilstandsamt des Sterbeortes gemeldet werden. Die nächsten Angehörigen oder der Bestatter weisen die ärztliche Todesbescheinigung, das Familienbüchlein (bei verheirateten Personen) und den Niederlassungs- oder Aufenthaltsausweis vor. Mit der vom Zivilstandsamt ausgestellten Bestätigung der Anmeldung eines Todesfalles melden Sie sich beim

Bestattungsamt oder der Gemeindeverwaltung zwecks Ausstellung der Bestattungsbewilligung.

- Telefonieren Sie einem Bestattungsinstitut und vereinbaren Sie einen Termin für ein Trauergespräch. Wählen Sie Bestattungsart (Erdbestattung oder Kremation) und Bestattungsort (Friedhof, Friedwald, Berg...). Wird eine Trauerfeier gewünscht, nehmen Sie mit dem zuständigen Pfarrer oder einem Redner Kontakt auf. Für besondere musikalische Wünsche wenden Sie sich zusätzlich an den Organisten und die Solisten.
- Kümmern Sie sich um passenden Blumenschmuck. Nehmen Sie dazu mit einer Floristin oder allenfalls dem Friedhofgärtner Kontakt auf.
- Informieren Sie mittels Leidzirkularen oder Todesanzeige in der Zeitung alle Verwandten, Freunde und Bekannten

der verstorbenen Person über die Daten der Trauerfeier und der Bestattung.

- Wenn Sie die Trauergäste gerne zu einem Imbiss einladen möchten, reservieren Sie geeignete Plätze in einem Restaurant und wählen Sie ein Menu aus.
- Bestellen Sie einen amtlichen Todeschein (gegen Gebühr) und machen Sie Kopien davon. Benachrichtigen Sie AHV/IV, Krankenkasse, Pensionskasse, Versicherungen, Vermieter, Ärzte, Swisscom, BKW, Abonnementsdienste und Vereine.
- Verdanken Sie Kondolationen und Spenden, evtl. mit Danksagungskarten oder einer Danksagung in der Zeitung.
- Grundsätzlich gilt: Ein Todesfall bedeutet immer eine Ausnahmesituation. Je besser Sie sich schon zu Lebzeiten darauf vorbereiten, desto einfacher fällt es Ihren Angehörigen, richtig zu entscheiden und desto besser werden Ihre Bestattungswünsche berücksichtigt werden können.



Bestattungsdienst Jürg und Iris Beutler

Grünaustrasse 11 • 3084 Wabern • 031 961 30 20 • www.beutler-bestattung.ch

Freundliche, familiäre Betreuung und kompetente Dienstleistung • Wir senden Ihnen gerne unverbindlich unsere Broschüre

und mit besonderer Freude Glas sowie Keramik. Ich bewege mich auf der emotionalen Ebene so nach dem Motto: Spricht es mich an oder nicht?

Im März vergangenen Jahres besuchten sie die Vernissage der Kulturtag 2009 des Vereins Quelle. Was geht Ihnen durch den Kopf, wenn Sie sich daran erinnern?

Es war mein erster Auftritt und deshalb speziell und schwierig. Ich war sehr beeindruckt, wie viele Leute die Vernissage besuchten. Das hat mich sehr berührt. Der Einblick in die Ateliers der Kunstschaffenden war spannend. Auf dem Rundgang durch die abwechslungsreiche Ausstellung begegnete ich wunderschönen Sachen. Immer wieder traf ich auf neue Stilrichtungen. Leider konnte ich den Rössli-Talk nicht besuchen, was ich bedauerte.

Was liegt Ihnen bezüglich Kultur und Begegnungen auf dem Herzen für unser Dorf?

Kulturell wird recht viel geboten: Die Kulturtag Ihres Vereins Quelle oder «Kultur



Fotos: zvg

Für Gemeinderätin Kathrin Annen ist auch die Kultur der Begegnungen wichtig.

Kehrsatz» im ökumenischen Zentrum. Es läuft aber auch einiges in Bezug auf die Kultur der Begegnungen. Ich wünschte mir noch eine zusätzliche Plattform für Integration in unserem multikulturellen Dorf. Am letzten 1. August hielt ein eingebürgerter Inder die Festansprache, zum Essen gab es schweizerische und indische Spezialitäten. Dies war ein span-

nender und guter Anfang. Da würde ich gerne noch mehr ausprobieren und fördern.

Sandra Schaller: Herzlichen Dank Frau Annen!

Kontakt, Reservationen & Infos unter www.quelleonline.ch/kulturtag, kulturtag@quelleonline.ch, Verein Quelle, Zentrum Rössli, 031 961 00 54

Quelle Rössli ArtBistro

26. März 2010

Barbet

bernisches Liedermachertum

30. April 2010

bara sång

jazzig-poppige A-cappella-
Leckerbissen

neu 14. Mai 2010

zeitlos!

lateinamerikanischer Bossa &
Gipsy Swing

11. Juni 2010

Mirja u Minnig

servieren musikalische Tonbrötli

Türöffnung:

19 Uhr

Live-Musik:

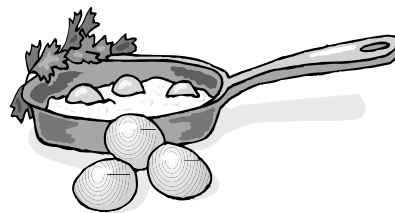
ab 20 Uhr, Zentrum Rössli,
Eingang Nord, Bernstr. 70, Kehrsatz

Kontakt & Reservationen:

www.quelleonline.ch,
roessliart@quelleonline.ch,
031 961 00 54



Gemeinnütziger Frauenverein Kehrsatz



Einladung

Zmorge-Zmittag

Sonntag, 7 März 2010, 10–14 Uhr
Aula Schulanlage Selhofen, Kehrsatz

Buffet à discrétion :

Kaffee, Züpfе,
Burebrot, Hamme, Käse,
Bärner Röstli mit Spiegeleier,
Dessert etc.

Kosten:

Erwachsene	Fr. 18.--
Kinder bis 12 Jahre	Fr. 8.--

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
mit Familie, Verwandten, Freunden und Bekannten.



SV KEHRSATZ-ZIMMERWALD

Schützenhaus Gummersloch

Obligatorische Übungen 2010

Freitag, 16. April 2010,

17.30 bis 19.30 Uhr

Freitag, 7. Mai 2010,

17.30 bis 19.30 Uhr

Freitag, 13. August 2010,

18.00 bis 20.00 Uhr

Samstag, 28. August 2010,

13.30 bis 15.30 Uhr

Letzte Standblattausgabe ½ Stunde vor Schiessende.

Ohne Schiessbüchlein sowie dem vorge-
druckten Kleber kann nicht geschossen
werden.

Feldschiessen 2010

Vom Freitag 4. Juni bis Sonntag

6. Juni 2010, Rüeggisberg Egg

Neuerungen im TVK



Auch der TVK geht mit der Zeit. Turnte man vor Jahren noch in den Riegen, National und Leichtathletik, ging an Turnfeste und machte dort in den all-gemeinen Übungen mit, so sind heute andere Sparten gefragt. Der Verein hat Trends mitgemacht, entstanden sind der Unihockey-Club und das eigenständige Volleyball.

Das Angebot des TVK umfasst weiter MuKi und auch VaKi, also Mutter- bzw. Vater-Kind-Turnen, KiTu Kinderturnen, Jugendriege getrennt für Mädchen und Knaben sowie fürs gleiche Alter Fussball. Das La Fit, gleichbedeutend mit Leichtathletik und Fitness, bietet vor allem Bodyforming und Fitness an. Die Kurse werden durch ausgebildete J&S-Leiter/innen geführt, was für die Qualität spricht. Lust, aktiv mitzumachen? Melden Sie sich doch umgehend.

Der Vorstand des TVK sucht aber neben Sportbegeisterten auch Leute, die in der Organisation mitmachen, allen voran einen Kassier. Haben Sie Lust, da mitzumachen? Melden Sie sich beim Präsidenten H.R. Mühlemann, Tel. 031 961 38 52/079 698 84 51. In diesem Vorstand sind aus organisatorischen

Gründen auch die Männer- und die Frauenriege vertreten.

Und hier der Überblick über unser Angebot:

Montag

20–21.30

– Turnen für alle

Sek-Halle 2/Jakob Kauer,
031 819 37 00

– Männerriege

Sek-Halle 1

Dienstag

18–19.30

– Modiriege

Sek-Halle 1+2

Sara Mühlemann, 079 332 47 10

20–21.30

– La Fit

Sek-Halle 1

H.R. Mühlemann, 079 698 84 51

Mittwoch

20–21.30

– Frauenriege

Sek-Halle 1+2

– Fussball 2

Prim-Halle

Juan Pietro Pittino, 079 265 75 15

Donnerstag

18–19.30

– Gieleriege

Sek-Halle

Patrick Schwab, 041 419 34 40

– Fussball

Sek-Halle

Juan Pietro Pittino, 079 265 75 15

Hansruedi Mühlemann,
Präsident TVK

Tennisclub Kehrsatz – jetzt anmelden!

Junioren- und Schüler- training 2010

Der TC Kehrsatz lädt alle Chäsitzer Schüler/innen ein, am Junioren- und Schülertraining auf den Sand-Tennisplätzen unseres Tennisclubs im Sommer 2010 teilzunehmen.

Ab 28. April bis 30. Juni und ab 18. August bis 22. September 2010 bieten wir allen Kindern und Jugendlichen jeweils am Mittwochnachmittag ab 14 Uhr ein Training unter fachkundiger Leitung unseres Tennislehrers Stefan Oppe an. Mitmachen können alle Kinder ab Jahrgang 2005 und ältere. Jede Spielstärke ist herzlich willkommen.

Das Kursgeld für die ganze Saison beträgt für Clubmitglieder Fr. 80.–, für Nichtmitglieder Fr. 165.–.

Weitere Auskünfte erteilt Stefan Oppe während den Bürozeiten unter Tel. 031 961 01 44 oder per Mail an stefan.oppe@tennis-kehrsatz.ch

Junioren- und Schülertraining 2010

Anmeldung

an TC Kehrsatz, Stefan Oppe,
Zimmerwaldstr. 12, 3122 Kehrsatz

Ich melde mich für das Junioren- und Schülertraining des TC Kehrsatz an:

Name

Vorname

Adresse

Geburtsdatum

Telefon

Spielstärke:

Anfänger Fortgeschritten

Voranzeige

Sandcup 2010

Vom 28. Juni bis 4. Juli 2010 findet im Tennisclub/Tennisanlage Kehrsatz der beliebte Sandcup statt. Nebst den Spielen ist für Barbetrieb und Verpflegungsmöglichkeiten gesorgt.

Tennisanlage/Tennisclub Kehrsatz

Chäsitzerlauf

Kein Lauf ohne Sponsoren

Ohne Sponsoren ist eine Durchführung des Chäsitzerlaufs schlicht nicht realisierbar. Hauptsponsor seit neun Jahren ist die Kilchenmann AG.

Dank der Kilchenmann AG sind alle Chäsitzerlauf-Beteiligten informiert, denn diese Firma stellt – neben einem ansehnlichen Barbetrag – die Lautsprecheranlagen im Start-/Zielbereich sowie im Festzelt zur Verfügung. Für den Vorsitzenden der Geschäftsleitung, Herbert Wenger, ist klar: «Der Hauptsitz unserer Unternehmung und damit über 100 Arbeitsplätze befinden sich in Kehrsatz. Mit diesem Engagement leisten wir in der Gemeinde einen aktiven Beitrag an das öffentliche Geschehen.» Neben sportlichen Anlässen unterstützt Kilchenmann AG aber auch weitere Veranstaltungen aus den Bereichen Musik und Kultur.

Logo gehört dazu

Für Herbert Wenger gehört das Kilchenmann-Logo einfach auf die Startnummern des Chäsitzerlaufs, «denn der Chäsitzerlauf ist aus unserer Firmenkultur nicht mehr wegzudenken.» Das zeigt sich jeweils auch am Vorabend des



Das Kilchenmann-Logo auf den Startnummern.

Kilchenmann

Chäsitzerlaufs beim traditionellen Unihockey-Turnier zwischen Chäsitzer Firmen, Vereinen und Verwaltung: Da war auch schon ein Kilchenmann-Team siegreich.

Die Kilchenmann AG ist Partner für innovative Gesamtlösungen in allen Bereichen, wenn es um Bild, Ton und Kommunikation geht: Telematik, Event und Mediaservice sowie Audio-TV-Video für Privatkunden. In Kehrsatz befindet sich der Hauptsitz für den Industrie- und den Privatkundenbereich. Für den Industriebereich, die Telematik, gibt es in Zürich und Basel Filialen.

Wer als Privatkunde Unterhaltungselektronik und Multimedia vergleichen und probieren will, der ist in der Erlebniswelt in Kehrsatz und seit 2008 auch in Thun willkommen. Hohe Qualität, leichte Bedienung, ansprechendes Design, aber auch das Wohlfühlen und Geniessen stehen bei der Beratung für technisch anspruchsvolle Lösungen im Vordergrund. Übrigens besteht das Unternehmen bereits 77 Jahre. Im Gesamten sorgen täglich ca. 170 Mitarbeitende für die hohe Kundenzufriedenheit.

Werner Marti, OK Chäsitzerlauf



Steuerklärungs- dienst

Möchten Sie sicher sein, dass Sie alle Abzüge beachtet haben? Wollen Sie, dass jemand Ihre Steuererklärung kontrolliert? Oder ganz einfach Ihre ganze Steuererklärung ausfüllt? Pro Senectute Region Bern bietet für Menschen ab 60 Jahren den Steuerklärungsdienst an. Kosten: ab Fr. 70.–, für BezügerInnen von Ergänzungsleistungen Fr. 40.– pauschal. Es werden nur einfache Steuerklärungen ausgefüllt. Die weiteren Bedingungen erfahren Sie bei Pro Senectute Region Bern, Telefon 031 359 03 03, region.bern@be.pro-senectute.ch, www.pro-senectute-regionbern.ch



Einladung zum Jungschützenkurs 2010

Möchtest du Fun, Sport und spannende Wettkämpfe erleben, so mach doch bei uns im Jungschützenteam Kehrsatz-Zimmerwald mit! Lerne das Schiessen aus sportlicher Sicht kennen.

Der Jungschützenkurs bietet dir die Möglichkeit, mit Jugendlichen aus der Region gemeinsame Anlässe zu erleben. Wir bieten dir ein Kursprogramm im modernen Schiessstand Gummersloch in Kehrsatz an 6 Kurstagen sowie interessante Einzel- und Gruppenwettkämpfe im Amt und im Kanton. Die Teilnahme am Jungschützenkurs ist für Dich kostenlos.

Du kannst an Vereinsanlässen mitwirken. Und dieses Jahr vor allem am Eid-

genössischen Schützenfest in Aarau teilnehmen. Dieses Fest findet nur alle fünf Jahre statt.

Interesse geweckt? Melde dich bis spätestens 26 März 2010 bei

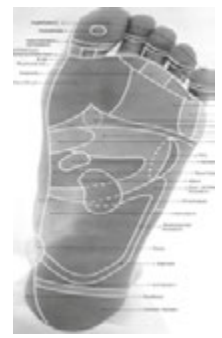
Roland Schmutz, Jungschützenleiter des SV Kehrsatz-Zimmerwald, Weissensteinstrasse 49a, 3007 Bern, 031 371 17 13, roland.schmutz@villazzurro.ch

Der Jungschützenleiter und seine Helfer freuen sich auf rege Nachfrage.

Kursleiter Roland

Physiotherapie

Team PhysioMobile



Die Reflexzonen-therapie beim Team PhysioMobile

Zum Einatmen gehört das Ausatmen
Zum Geben gehört das Nehmen
Zur Leistung gehört die Erholung
Zur Geborgenheit gehört die Einsamkeit
Zur Spannung gehört die Entspannung

Bei der **Reflexzonen-therapie** wird Druck auf spezielle Zonen der Hände und Füße ausgeübt, um heilsam auf die zugeordneten Organe und Körperteile einzuwirken.

Die Druckrezeptoren in Handflächen und Fusssohlen stehen mit dem restlichen Körper in Verbindung.

Hier setzt die **Fussreflexzonen-therapie** an. Ihr Ziel ist es, die Selbstheilungskräfte zu aktivieren und den Körper in die Lage zu versetzen, sich und seine Strukturen wieder auszubalancieren, seine innere Harmonie wieder zu finden.

Die meisten Menschen entscheiden sich für diese Therapie, weil sie eine ungefährliche, hochwirksame, natürliche und

leicht anwendbare Behandlungsform für zahlreiche Beschwerden ist. Sie stellt weder einen operativen Eingriff dar, noch erfordert sie Medikamente.

Weltweit stellen immer mehr Menschen fest, dass man mit Hilfe von **Reflexzonen-therapie** die Ursachen vieler Gesundheitsprobleme angehen, Stress abbauen und die Auswirkungen früherer Verletzungen und Krankheiten mildern kann.

Die **Reflexzonen-therapie**

- dient zur allgemeinen Gesundheitsvorsorge
- ist eine natürliche Behandlungsform für eine Vielzahl von Erkrankungen
- kann die Folgen von Verletzungen mildern
- hilft bei strapazierten oder überanstrengten Füßen und Händen
- kann zur Schmerzlinderung eingesetzt werden
- erhält ihre manuelle Geschicklichkeit und Feinmotorik
- fördert die tiefe Entspannung des Körpers
- setzt Endorphine frei
- unsere körpereigenen Wohlfühlstoffe

In einer zunehmend virtuellen, reizüberfüllten Welt mit TV, Video und Computer ist eine nonverbale Kommunikation im realen, taktilen Bereich noch notwendiger.

Massage geben und erhalten bewirkt bei kleinen und grossen Menschen ein positives Körpergefühl, steigert das Selbstwertgefühl und bringt auch «Streithähne» auf natürliche Weise wieder in Kontakt miteinander.

Fussreflexzonen-therapie ist eine wirksame Hilfe zur Selbsthilfe für eine Stabilisierung der Psyche. Diese Form der Begegnung braucht keine Worte. Wer ist der Mensch unter meinen Händen?

Rufen Sie uns an und lassen Sie sich beraten.
Wir freuen uns auf Sie, denn bei uns stehen SIE im Mittelpunkt!

Bernstrasse 65a, 3122 Kehrsatz

☎ 031 961 90 60

www.teamphysiomobile.ch

Praxis Sun-Veda Gesundheitsmassagen Ayurveda



Die wohltuenden **Teil- und Ganzkörpermassagen** dienen der Entspannung, dem Stressabbau und der Regeneration. Sie bringen Körper, Geist und Seele in Einklang!

Anmeldung und Auskunft:

Caroline Merz-Wantz

Mättelistrasse 3

3122 Kehrsatz 031 961 07 74 079 768 68 69

Oder verlangen sie eine Broschüre mit Behandlungsangebot, Preisen und Öffnungszeiten.

Gönnen Sie sich eine wohltuende Massage!



**Hier könnte Ihr
Inserat stehen!**

LANDI
Belp-Längenberg

TANK LEER?
031 812 90 90

agrola.ch

AGROLA 
the swiss energy

Diverses

« **BERNER ERKLÄRUNG** » – *Kehrsatz macht mit!* »

Vierter Spielnachmittag

Am letzten Sonntag im Januar besuchten rund 50 Kehrsatzerinnen und Kehrsatzer den beliebte Spielnachmittag im Öki, der bereits zum vierten Mal durchgeführt wurde. Wiederum lag eine grosse Auswahl an Spielmöglichkeiten vor.

Alle bekannten Spielklassiker waren spielbereit, sodass es rasch losgehen konnte mit Spielen. Bei den eher weniger bekannten Spielen machten sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erstmals mit den Regeln vertraut, bevor es auch hier ans Spielen ging. Die Kleineren bevorzugten das gemeinsame Spielen auf der Krabbeldecke, den «Looping Louie» oder das grosse «Vier gewinnt». Rege genutzt wurde der Dartspiel-Wettbewerb, wo es um jeden einzelnen Punkt ging. Salome Longaron, Silvan Geissbühler und Vanessa Schmidt hieszen die Gewinner. Sie und alle weiteren Teilnehmenden konnten ein Spiel als Preis aussuchen.

Spannend war es auch beim Pokerspiel. Da tauchten viele bekannte Gesichter vom letzten Jahr auf. Eine gute Gelegenheit, unter kundiger Anleitung, die Erfahrungen zu vertiefen. Ob Geschicklichkeit, Würfelglück, Taktik, ein gutes Gedächtnis oder Fantasie gefragt waren, an diesem Sonntagnachmittag kamen alle auf ihre Rechnung!

Spiele im Dorf entspricht offensichtlich einem breiten Bedürfnis – und hat bereits Tradition. Schön für die Teilnehmenden und fürs OK !

Fürs OK:
Kathrin Annen, Dora Hürlimann,
Verena Laubscher,
Christiane Schwarzenbach,
Käthi Schwyer,
Claudia Zuber und Roger Longaron



Klassisches Brettspiel – Backgammon.



Manches Spiel erfordert Nachdenken.

Fotos: Roger Longaron

Landi Belp-Längenberg Glücksfee für Chäsitzer



Anleitungen für neue Spiele müssen studiert sein.

Siegfried und Elisabeth Walker hatten bei der Heizöl-Verlosung 2009 von AGROLA und regionaler LANDI Glück: Ihre Wettbewerbskarte wurde von der Glücksfee für eine Gratis-Heizöllieferung gezogen. Fred Wild, Geschäftsführer der LANDI Belp-Längenberg (l.), brachte den dazugehörigen Gutschein mit Vergnügen nach Kehrsatz. Wer leer ausging, kanns erneut versuchen, denn auch 2010 gibts wieder einen Wettbewerb.



UNO – ohne geht's einfach nicht!



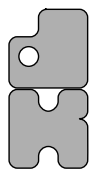
Spielen mit dem riesigen «Vier gewinnt».

Terminkalender

(ohne Gewähr)

März 2010

- Do 4. Seniorenessen, Rest. Brunello*
 Do 4. Frauentreff, Öki
 Fr 5. Weltgebetstag
 Fr 5. HV Feuerwehrverein
 Fr 5. Beginn Kulturtag, Verein Quelle
 Sa 6. Foto-Workshop, Quelle, Rössli
 Sa 6. Urwyler&Band, Quelle, Rössli
 So 7. FV Zmorge-Zmittag, Aula Selhofen
 So 7. Kla-Vier-Hände im Öki
 So 7. Schoggi-Workshop, Quelle, Rössli



Informationen für die Bevölkerung von Kehrsatz, publiziert vom Dorfverein Kehrsatz

Redaktion und Inserate:
 Margrit Sieber, Tel. 031 961 63 77

Redaktionsadresse:
 Redaktion «Chäsitzer», Postfach 24,
 3122 Kehrsatz
 Mail: chaesitzer@dorfvereinkehersatz.ch

Postadresse des Dorfvereins:
 Dorfverein Kehrsatz, Postfach 24,
 3122 Kehrsatz

Layout/Druck:
 Druckerei Läderach AG, Bern

Redaktionsschluss der Chäsitzer-Ausgaben 2010

- | | |
|------------|------------------|
| Nr. 3/2010 | 15. April 2010 |
| Nr. 4/2010 | 17. Juni 2010 |
| Nr. 5/2010 | 19. August 2010 |
| Nr. 6/2010 | 14. Oktober 2010 |

Textbeiträge bitte rechtzeitig an die Redaktion «Chäsitzer»
 Postfach 24, 3122 Kehrsatz

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. April 2010

- Mi 10. Vorlesenachmittag, Dorfbibliothek
 Mi 10. Seniorennachmittag, Öki
 Fr 12. Präsitreffen, Pfadiheim
 Fr 12. Eidg.Impr.Theater ZH, Quelle
 Sa 13. Schatzsuche, Quelle, Rössli
 Sa 13. Lesenacht, Quelle, Rössli
 So 14. Rössli-Talk «Die Hütte», Quelle
 Do 18. Frauentreff, Öki
 Fr 19. Finissage Kulturtag, Quelle, Rössli
 Do 25. HV Umweltgruppe, Schloss
 Fr 26. RössliArtBistro «Barbet», Quelle
 So 28. Flötenquartett und Harfe, Öki

April 2010

- Do 1. Frauentreff, Öki
 Do 1. Seniorenessen, Rest. Brunello*
 Mi 14. Seniorennachmittag, Öki
 Mi 21. HV Spitex-Verein
 Fr 30. RössliArtBistro «Bara säng», Quelle

Mai 2010

- So 2. Offene Tür, Landsitz Lohn
 So 2. FV Kaffeestube im Schössli
 So 2. Liederabend im Öki
 Do 6. Frauentreff, Öki
 Do 6. Seniorenessen, Rest. Brunello*
 Sa 8. Chäsitzerlouf
 Sa 8. Frühlingmärit, Hubraum
 Mo–Sa 10.–15. Seniorenferien in Weggis
 Fr 14. RössliArtBistro «zeitlos», Quelle
 Do 20. Frauentreff, Öki
 Fr 28. Dorfverein HV/Helferabend, Öki

Juni 2010

- Do 3. Frauentreff, Öki
 Do 3. Seniorenessen, Rest. Brunello*
 So 6. Offene Tür, Landsitz Lohn
 So 6. Trioabend im Öki
 Fr 11. RössliArtBistro «M+M», Quelle

- Sa 12. Reise Feuerwehrverein
 Do 17. Frauentreff, Öki
 Mo 28. Beginn Sandcup, Tennisanlage
 Mi 30. Seniorenausflug

Juli 2010

- Do 1. Frauentreff, Öki
 So 4. Sandcup-Final, Tennisanlage

August 2010

- Mi 18. Seniorennachmittag, Öki
 Di 24. FV 80-Jährige: Geburtstagsessen, Öki
 Sa 28. Schlossfest

September 2010

- So 5. Offene Tür, Landsitz Lohn
 So 5. FV Kaffeestube im Schössli
 Mi 15. Seniorennachmittag, Öki

Oktober 2010

- Mi 13. Seniorennachmittag, Öki
 Sa 23. Hauptübung+Feuerwehrfest
 So 24. FV Erntedankbrunch
 Fr 29. Apéro für Neu-Pensionierte

November 2010

- Mi 3. Vorlesenachmittag, Dorfbibliothek
 Mi 17. Seniorennachmittag, Öki
 Fr 19. Feuerwehrabend

Dezember 2010

- Fr 3. Adventsfeier Frauenverein
 Mi 15. Altersweihnacht FV

Infos unter www.kulturkehersatz.ch

* Seniorenessen, 11.30 Uhr, im Rest. Brunello

Verwenden Sie die neue E-Mail-Adresse

chaesitzer@dorfvereinkehersatz.ch